

Saale-Beitung.

Verantwortlicher Redakteur.

Anzeigen... Preis... Sonntags und Feiertage...

Bezugspreis... Die Halle... Nr. 2263...

Nr. 411.

Halle a. d. Saale, Sonnabend, den 2. September

1905.

Politische Wochenchau.

Die Klagen über die zunehmende Festschno r haben den Magistrat der Stadt Frankfurt a. M. veranlaßt, an die grüßeren Städte der preussischen Monarchie die Frage zu richten, ob sie geneigt seien, eine gemeinsame Aktion zur Änderung der Fleischsteuerung ins Werk zu setzen.

Befuchs ein ganz anderes Gepräge angenommen und ist zum Anlaß einer heftigen und freundschaftlichen Begrüßung, zu einem Akt der Verjährung geworden.

Während das englische Geschwader in Swinemünde weilt, verlag die deutsche Kaiserflotte im Beisein des Kaisers den Taupakt an dem größten deutschen Handelsdampfer, der „Augusta Victoria“ von der Hamburg-Amerika-Linie.

In Südwesafrika wurde ein allgemeines großes Festhalten gegen die vermeintliche Stellung von Hendrik Witbooi offiziell angekündigt. Dr. General v. Trotha noch vor seiner Heimkehr den großen endgültigen Schlag ausführen kann, steht indes dahin, obwohl es die deutschen Truppen an Nahrung und Taktik nicht fehlen lassen.

Die deutsch-französische Auseinandersetzung über die Marokko-Konferenz hat zu einer nahezu einseitigen Auffassung des Marokko-Problems in Berlin und Paris geführt. Frankreich und Deutschland werden danach der Marokko-Konferenz ein in den wesentlichen Punkten gemeinsames Programm unterbreiten.

Das große Ereignis der Woche war der Abschluß des Friedens zwischen den Japanern und Russen in Portsmouth. Der diplomatische Krieg, der anderthalb Jahre gedauert und ungeheure Opfer an Leben und Gut gekostet hat, ist damit abgeschlossen.

einem Thorheit war. Ein großes Verdienst um das Zustandekommen des Friedens hat sich Präsident Roosevelt erworben, auf dessen Initiative die Russen und Japaner in Portsmouth zusammengekommen sind.

Deutsches Reich.

— Durch Verfügung des Herzogs Carl Ewald von Sachsen-Rothburg-Gotha ist der langjährige Sanitätsrat des Reiches Oberst, Julius Wilhelm, als vortragender Rat in die Abteilung B des bezugslichen Staatsministeriums in Göttinge berufen worden, wobei er zum Geh. Regierungsrat ernannt wurde.

Der Großherzog von Hessen und die

Im Anschluß an die Nachricht, daß sich der Großherzog von Hessen für den Erlaß eines Volksgartengesetzes im Reichstag einsetzte, hat er sich für den Erlaß eines Gesetzes über die Abgrenzung der Staatsgrenzen im Reichstag einsetzte.

Der englische Flottenbesuch.

Als das englische Geschwader vor Neufahrwasser in Sicht kam, wurden Kapitänleutnant v. Hübner am Platz der Oberverpflichtung, und der Kommandant von Bunde rief in einer Ansprache dem Geschwader entgegen. Die Besuche sind am 10. September, am 11. September und am 12. September im Reichstag einsetzte.

Die Fleischnot.

Die obdenburgische Regierung hat es nach dem „D. N. f. St. u. v.“ abgelehnt, eine Verbilligung der obdenburgischen Schweinefleisch zu bewilligen. Die Fleischnot ist in den letzten Tagen sehr stark geworden, und die Preise sind sehr hoch.

Eine große Not haben die „Genossen“ anlässlich der Vorbereitungen zu ihrem Parteitag in Jena. Das Vorwort, das in der Presse bereits begonnen hat, läßt vermuten, daß das Schauspiel der Dresdener Tagung noch weit in den Schatten gestellt werden soll.

Das Präsidium für Jena.

Der Vorstand... des Präsidiums...

Als großer Vorzug... des Präsidiums...

Oben das Zentrum... des Präsidiums...

Die Dilledecker... des Präsidiums...

Die erste briefliche... des Präsidiums...

Deutsch-Ostafrika.

Die erste briefliche... des Präsidiums...

Nach heute... des Präsidiums...

Der Reichstags... des Präsidiums...

Nach einer... des Präsidiums...

Orer und Platte.

Der deutsche... des Präsidiums...

22. Deutscher Weinbau-Kongress.

(Lnh. Nachr. verb.) Hg. Neustadt a. Saandl, 1. Sept.

Als jeder... des Kongresses...

Das Wein... des Kongresses...

Die Kontrolle... des Kongresses...

Beinigeles im... des Kongresses...

Dr. De... des Kongresses...

S... des Kongresses...

Ausland.

Der Friedensschluss.

„Daily Telegraph“... des Friedens...

Die... des Friedens...

Der... des Friedens...

Die... des Friedens...

Die... des Friedens...

Die... des Friedens...

Die... des Friedens...

Die Maroff-Frage... des Kongresses...

Der... des Kongresses...

Hamburg, 1. Sept. (Schluß). Kaffee good average Santos per Sept. 39,50 Gd., Dez. 40,25 Gd., März 40,75 Gd., Mai 41,00 Gd. stetig.
Hamburg, 1. Sept. Kaffee stetig, 40,75 4000 Sack.
Havre, 1. Sept. (Schlußbericht). Kaffee good average Santos Sept. 49,00 Gd., Dez. 49,25, März 49,50, Mai 50,00 behauptet.

Zucker.
Magdeburg, 1. Sept. An der heutigen Abendbörse vermochten sich bei fester Tendenz September um 50 Pf., neue Ernte um 10-15 Pf. zu erhöhen. Als Grund für den Preisrückgang in Paris und London, die spekulative Klüfte verursachen. Auf günstigen Lichten Ribbenständerhöfen hörten dann die Käufe auf; schluß geschäftlos.
Hamburg, 1. Sept., nachm. 6 Uhr. Rüben-Rohrucker 1 Prod. Basis 88% Rendement neu Usan (ein Rod) Hamburg, Sept. 17,70, Oktober 18,00, Dezember 18,50, März 18,50, Mai 18,50 bis 21,70. Stetig.
Paris, 1. Sept. Rohzucker stetig. 88% neue Kondition 21,25 bis 21,75. Welcher Zucker stetig. No. 3 für 100 kg Amt. 29%, Sept. 26 1/2, Okt.-Jan. 26 1/2, Jan.-April 27 1/2.

Spiritus.
Nordhausen, 1. Sept. Branntwein 45% Vol. für 100 kg ohne Fab. ab Bremen 73,75, destill. 60% Vol. 65-62 1/2.
Hamburg, 1. Sept. Spiritus ruhig. August 17,00 G., Okt. 17,00 G., Sept. 17,00 G., Okt. 17,00 G.
Paris, 1. Sept. Spiritus matt. Aug. 42,25, Sept. 39,00, Sept. 35,25, Jan.-April 35,25.

Petroleum.
Hamburg, 1. Sept. Petroleum ruhig. Stand white loco 5,80.
Antwerpen, 1. Sept. (Schluß). Raffiniertes, Type weiß loco 17,50 bz, August 17,50 B., Sept. 17,75 B., Okt.-Dez. 18,00. Ruhig.
New York, 2. Sept. Petroleum Standard white in New York 6,90, in Philadelphia 6,55, Refined (in Cases) 5,60, Credit Balances at Oil City 1,27.

Ölsamen. Öle. Fettwaren.
Bremen, 1. Sept. Schmalz fest. Loko, Tubs u. Firkins 42 1/2 Pf., in Doppelminen 43 1/2 Pf. Speck stetig.
Hamburg, 1. Sept. Rüböl ruhig. Vorrat 48,00.
Köln, 1. Sept. Rüböl loco 50,50, Oktober 51,00.

Metalle.
Eislehen, 1. Sept. Mr. A. Kuper 155-158 M. per 100 kg ab Bahnstation Heistadt, netto Kasse.
Hamburg, 1. Sept. Rüböl 52,25 B., 82,75 G.

Antwerpen, 1. Sept. Schmalz per Dez. —.
Paris, 1. Sept. (Schlußbericht). Rüböl ruhig, August 47,00, Sept. 47,00, Sept. 46,75, Jan.-April 47,75.
New York, 1. Sept. [Teleg.]. Schmalz, Western steam 8,30, Roho and Brothers 8,50.
Chicago, 1. Sept. [Teleg.] Schmalz, Okt. 8,05, Jan. 6,95.

Wolle. Baumwolle.
Bremen, 1. Sept. Baumwolle stetig. Upl. midd. loco 56 B.
Liverpool, 1. Sept. (Wochenbericht).
Amerikan good ordin. 5,49 Per modern good fair 7,85
" low middling 5,67 " " good 8,75
" good middling 5,83 " smooth fair 6,02
" good middling 5,99 " good fair 6,26
" fully good middl. 6,09 M.C. Broach good 5,76
" middling fair 6,25 " fine 5,76
Perum fair 6,08 Blowigger good 5,00
" good fair 6,34 " fully good 5,76
Ceara fair 6,02 " fine 5,76
" good fair 6,24 Oomra good 5,00
Egyptian brood fair 6,24 " fully good 5,76
" " " good fair 7,95 " fine 5,76
" " " good 8,75 Seide fully good 4,92
" " " good 9,20 " fine 4,76
" " " good 10,15 Bengally full good 4,76
" " " fine 10,15 Madras Tinnevely good 4,76
" moder rough fair 6,85

Metalle.
Eislehen, 1. Sept. Mr. A. Kuper 155-158 M. per 100 kg ab Bahnstation Heistadt, netto Kasse.
Hamburg, 1. Sept. Rüböl 52,25 B., 82,75 G.

London, 1. Sept. Silber 225 1/2.
Amsterdam, 1. Sept. Bankzins 30/4.
London, 1. Sept. (Schluß). Bechuanaland Exploration 100, Cape Copper 483, Consolidated Goldfields of Africa 6,50, De Beers 1,00, New Jewellery 4,00, New Jewellery 4,00, Transvaal Mining and Gold Estates 1,31, Chartered 1,91, East Rand 7,78, Randmines 9,06, Sheba 12,37, Stetig.
London, 1. Sept. (Schluß). Chilchikup ruhig, 70 1/2 Lstr., 2 Mon. 70, Zimt, Flats, 147 1/2, 3 Mon. 147 1/2, 10 1/2 Lstr., span. 14 1/2, engl. 14 1/2. Zink fest, gewöhnl. Marke 25 1/2, spez. 25 1/2.
Glasgow, 1. Sept. [Vormittag] Robeisen Mixed numbers warrants —, 14 d.
Glasgow, 1. Sept. [Schluß] Robeisen Mixed numbers warrants —, Middleborough 49 sh. 7 d.

Wasserscheit, + bedeutet über, - unter Null.

Saale und Unstrut.	Fall/Wuchs
Artern, Brückenpegel	31. Aug. +0,30 1. Sept. +0,30
Weißensee, Oberpegel	+2,34 +2,38
Unterpegel	-0,26 -0,08
Trotha	1. 2. -0,28
Alsieben, Oberpegel	31. 1. +2,27 1. +2,30
do. Unterpegel	+0,84 +0,84
Berburg	+0,84 +0,84
Kalbe, Oberpegel	+1,38 +1,40
do. Unterpegel	-0,02 +0,03

Der Wasserstand von Trotha befindet sich im Abendfall.

Moldau.	Inser.	Zger.	Elbe.	Sept.	Fall/Wuchs	Sept.	Fall/Wuchs
Budweis	31.	01.	2	—	—	—	—
Turnau	31.	01.	2	—	—	—	—
Prag	31.	01.	2	—	—	—	—
Sumersdorf	31.	01.	2	—	—	—	—
Laun	31.	01.	2	—	—	—	—
Parbitz	31.	01.	2	—	—	—	—
Krupitz	31.	01.	2	—	—	—	—
Nelken	31.	01.	2	—	—	—	—
Letmitz	31.	01.	2	—	—	—	—
Außig	31.	01.	2	—	—	—	—
Dresden	31.	01.	2	—	—	—	—

Aussig. Von den oberen Plätzen werden 100 Wuchs gemeldet.

Berliner Börse, 1. Septbr.
(Ergänzung zu den telephon. Meldungen im gestr. Abendblatt.)

Bank-Wechsel.	Wert
Berlin Diskont 3, Lombard 4.	
Amsterdam 2 1/2, Brasil 3.	
Italien Plätze 5, Kopen- hagen 4, Lissabon 4.	
London 2 1/2, Madrid 4 1/2.	
Paris 8, Peking 10, Rio de Janeiro 10, Warschau 5 1/2, Schwed. Plätze 4 1/2, Norw. Plätze 5, Schweiz 4, Wien 3 1/2.	

Geldsorten und Banknoten.

Art	Wert
Münz-Dukaten pr. St.	—
Hand- do.	—
8 Gulden-Stücke, Ost. do.	—
Gold-Dollars do.	4,189
Imperial, alte do.	—
do. do. zu 600 G.	—
do. neue pr. St. 16,22 1/2	—
do. do. zu 600 G.	—
Amerik. Noten do.	—
do. Comp. z. N.Y. 4,192 1/2	—
Ost. Bkn. Abschn. 1-2000 K.	85,25 1/2
Russ. do. do. zu 500 R. 216,20 1/2	—
do. do. 500 R. 216,20 1/2	—
Skandinav. Bkn. zu 100 Kr. 112,33 1/2	—
Russ. Zoll-Coup. 100 G.-R. 324,00 1/2	—
do. do. kleine 324,00 1/2	—

Deutsche Staatspap., Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Losen.

Art	Wert
D. Reichs-Schatzanz. 1905 unk. 1907	100,50 1/2
do. do. 1904	100,40 1/2
Bad. St.-Anl. unk. 1905	100,50 1/2
do. Präm.-Anl. v. 67	156,50 1/2
Hav. Präm.-Anl. v. 68	99,10 1/2
Brem. Anl. 1887, 89, 90	99,10 1/2
do. Hess. St.-A. v. 1. R. 21,32 1/2	—
Hamb. Staats-Rente amort. 1900	103,30 1/2
do. do. 1904	99,90 1/2
Lüb. St.-Anl. unk. 1905	100,50 1/2
Ostpreuß. Prov.-Anl. do.	—
do. do. 3 1/2	98,70 1/2
Rheinprov. XX-XXI	101,75 1/2
Westf. Prov. III, IIII	103,30 1/2
Westf. Kr.-Anl. 1905	103,30 1/2
Barmen Stadt-Anl. 1905	98,75 1/2
Berlin St.-Synode 02	99,00 1/2
Cassel St.-Anl. I 1901	99,50 1/2
Charlottenb. 99, 98, 97	99,50 1/2
Chemn. 80, 84, 90, 96, 98, 03	98,40 1/2
Dortmund 1891, 95, 03	98,40 1/2
Dresden 1900 unk. 10	103,90 1/2
Düsseld. 88, 94, 00, 05	99,00 1/2
Eisenach 1899 unk. 09	103,10 1/2
Frankfurt M. 1905	99,60 1/2
Glauchau 1894, 1908	99,50 1/2
Halleberstadt 1902	98,80 1/2
Köln 1900 unk. 06	101,40 1/2
do. 94, 96, 1901-03	99,40 1/2
Nürnberg St.-A. 1905	98,40 1/2
Sachs. Idw. Präm. III, XXII, XXIII	103,20 1/2
do. do. Kreditbriefe	103,20 1/2
do. do. 3 1/2	99,50 1/2

Deutsche Eisen- u. Prioritäten.

Art	Wert
Halb-Blank. 1892 3 1/2	—
Lüb. -Büch. v. 1901	—
Magd.-Wittenb. St. 3	90,30 1/2
Starg.-Küst. unk. 1906	99,00 1/2
Westf. Bod.-Kr. 0 1/2	106,00 1/2

Deutsche Eisen-Stamm-Akt.

Art	Wert
Luft-Liège	2 1/2
Eutin-Lübek	2 1/2
Rhein-Rawitsch I.B. 3 1/2	64,60 1/2
Nordh.-Wernig. L.I.A. 4 1/2	93,50 1/2

Ausländ. Eisen-Prioritäten.

Art	Wert
Anatol. Bin. I. kleine 5	102,30 1/2
do. Ergänz. kleine 5	102,30 1/2
Cent.-P. I. Ref. 4	—
K.-A. Woron. v. 1871	88,10 1/2
Kronp. Rudolfg. 4	101,40 1/2
K.-Chark.-A. v. 1889	92,00 1/2
Kursk-Kiew 4	92,00 1/2
Macedon. Gold-Prior. 3	65,00 1/2
Moskau-Kasan 4	94,75 1/2
do. Wied-Ver. unk. 04	92,00 1/2
do. Smolensk 4	92,00 1/2
do. Kiew-Ryb. unk. 04	92,00 1/2
Nord. Pacific. Gen. L. 3	77,00 1/2
Osterr. Fr.-St. Balte 3	91,00 1/2
do. do. v. 1874	3
do. do. v. 1885	3
do. do. v. 1893	3
do. do. I. v. 11	91,00 1/2
Rijian-Kozlow 4	95,00 1/2
do. v. 1874	92,00 1/2
Portg. v. 1880 ab. I.R. 4 1/2	—
Rusan-Kozlow 4	95,00 1/2
Rusan-Südostbahn 01	94,75 1/2
Rusan-Südwestbahn 01	94,75 1/2
Rybinsk, unk. B. 1 1/2	92,00 1/2
do. v. 1880	92,00 1/2
do. v. 1889 unk. 1906	102,50 1/2
do. v. 1903 do. 1913	103,30 1/2
do. v. 1886, 89, 94	93,30 1/2
do. v. 1890	96,20 1/2
do. v. 1904 unk. 1913	97,50 1/2
do. Centr.-Boden-Comm.-Obl. 4	104,30 1/2
do. v. 1898	97,75 1/2

Industrie-Aktien.

Art	Wert
Albert Chalk Werke 14	358,00 1/2
Alfeld-Gron. Papier 9	171,75 1/2
Annaburger Steinigt 7	172,25 1/2
Archimed 5	170,50 1/2
Breslauer Holzwerk 10	182,50 1/2
Berch. Chem. Co. 10	182,50 1/2
Berlin-Charl. Ban. 1	700,00 1/2
Berl. Unionbrauerei 6	121,25 1/2
Breslauer Holzwerk 10	182,50 1/2
do. Spand. Berg-Br. 7	168,90 1/2
do. Königst. Br. 6	132,25 1/2
do. Pfeiffer-Br. 13	255,40 1/2
do. v. II. unk. 12	100,00 1/2
Rh.-W.-B.-C.S.I.X. 14	102,60 1/2
do. S. V. unk. b. 03	96,90 1/2
do. S. X. v. 1904	103,10 1/2
Sachs. Boden-Cr. 3 1/2	103,10 1/2
do. S. IV. unk. b. 1900	103,60 1/2
do. S. V. unk. b. 1900	103,60 1/2
do. S. VI. unk. b. 1900	99,25 1/2
Schwarzbg. Hyp.-B. S. III. v. 1	101,10 1/2
do. S. VI. unk. b. 12	102,50 1/2
do. S. VII. unk. b. 12	99,00 1/2
Westf. Boden-Credit S. II. kündb. 4	101,20 1/2
do. S. I. X. v. 1904	101,20 1/2
do. S. VI. unk. b. 12	102,30 1/2
do. S. VII. unk. b. 12	102,30 1/2
do. S. VIII. unk. b. 03	92,20 1/2
do. S. IX. v. 1907	97,20 1/2

Bank-Aktien.

Art	Wert
Barmer Bank-Verein 6 1/2	132,60 1/2
Braunsch. Bank 5 1/2	116,00 1/2
Bresl. Wechsel-Bk. A. 5	109,00 1/2
Coburger Kreditbank 4 1/2	97,60 1/2
Danziger Fvrbank 0 1/2	101,20 1/2
Dtsch.-Asiat. Bank 10	184,75 1/2
Dtsch. Eff. v. (Hahn) 5	96,75 1/2
Eintracht-Hypoth. B. 10	180,00 1/2
Gothaer Privatbank 8	173,50 1/2
Hamb. Hypoth. B. 8	173,50 1/2
Lübecker Comm.-B. 7	104,75 1/2
Meininger Hypoth. B. 7	104,75 1/2
Preuß. Hypoth.-A. B. 8	126,90 1/2
do. Pfandbriefe 7	146,60 1/2
Westf. Bod.-Kr. 0 1/2	106,00 1/2

Ausländ. Eisen-Prioritäten.

Art	Wert
Halb-Blank. 1892 3 1/2	—
Lüb. -Büch. v. 1901	—
Magd.-Wittenb. St. 3	90,30 1/2
Starg.-Küst. unk. 1906	99,00 1/2
Westf. Bod.-Kr. 0 1/2	106,00 1/2

Ausländ. Eisen-Stamm-Akt.

Art	Wert
Luft-Liège	2 1/2
Eutin-Lübek	2 1/2
Rhein-Rawitsch I.B. 3 1/2	64,60 1/2
Nordh.-Wernig. L.I.A. 4 1/2	93,50 1/2

Ausländ. Eisen-Prioritäten.

Art	Wert
Anatol. Bin. I. kleine 5	102,30 1/2
do. Ergänz. kleine 5	102,30 1/2
Cent.-P. I. Ref. 4	—
K.-A. Woron. v. 1871	88,10 1/2
Kronp. Rudolfg. 4	101,40 1/2
K.-Chark.-A. v. 1889	92,00 1/2
Kursk-Kiew 4	92,00 1/2
Macedon. Gold-Prior. 3	65,00 1/2
Moskau-Kasan 4	94,75 1/2
do. Wied-Ver. unk. 04	92,00 1/2
do. Smolensk 4	92,00 1/2
do. Kiew-Ryb. unk. 04	92,00 1/2
Nord. Pacific. Gen. L. 3	77,00 1/2
Osterr. Fr.-St. Balte 3	91,00 1/2
do. do. v. 1874	3
do. do. v. 1885	3
do. do. v. 1893	3
do. do. I. v. 11	91,00 1/2
Rijian-Kozlow 4	95,00 1/2
do. v. 1874	92,00 1/2
Portg. v. 1880 ab. I.R. 4 1/2	—
Rusan-Kozlow 4	95,00 1/2
Rusan-Südostbahn 01	94,75 1/2
Rusan-Südwestbahn 01	94,75 1/2
Rybinsk, unk. B. 1 1/2	92,00 1/2
do. v. 1880	92,00 1/2
do. v. 1889 unk. 1906	102,50 1/2
do. v. 1903 do. 1913	103,30 1/2
do. v. 1886, 89, 94	93,30 1/2
do. v. 1890	96,20 1/2
do. v. 1904 unk. 1913	97,50 1/2
do. Centr.-Boden-Comm.-Obl. 4	104,30 1/2
do. v. 1898	97,75 1/2

Ausländ. Eisen-Stamm-Akt.

Art	Wert
Anatol. Eisen. voll 5	112,25 1/2
do. do. 60/80	112,25 1/2

Berl. Elektr.-Werke

Art	Wert
do. do. unk. 06	101,00 1/2
do. do. unk. 08	102,00 1/2
Bismarckwerke 4 1/2	103,90 1/2
Bahnhofstr. Werke 4 1/2	103,90 1/2
Burbach Gewerksch. 5	101,75 1/2
Charlott. Wasserw. 4	103,20 1/2
Continentalwerke 4 1/2	103,20 1/2
Dannenberg 4	100,40 1/2
Dessauer Gas 4 1/2	100,40 1/2
do. 1892 4 1/2	100,40 1/2
do. 1898 4 1/2	100,40 1/2
Deutsch.-Atl.-Tel.-Ges. 4	101,75 1/2
Dtsch. Brauereierk. 4 1/2	103,25 1/2
do. Kabelwerke 4 1/2	103,25 1/2
do. 1898 4 1/2	103,25 1/2
Dortmund. Union 5	111,90 1/2
do. 1899 5	103,90 1/2
do. 1899 5	103,90 1/2
Elektr. Licht- u. Kraft 4 1/2	105,00 1/2
do. do. unk. 10	105,00 1/2
Gelsenkirch. Bergw. 4	101,60 1/2
Georg. Mar. Bergw. 4 1/2	101,60 1/2
do. do. 4	101,60 1/2
Gen. E. Elektr. Intern. 4	100,80 1/2
do. do. 4 1/2	101,00 1/2
Gewerksh. K. Kaiser do. unk. 10	101,00 1/2
Hamb.-Amerik. Pakf. do. 4 1/2	102,40 1/2

Leipzig Börse, 1. Septbr. 1905.

Art	Wert
Sächs. St.-Anl. v. 1850 3	94,50 1/2
do. do. 1862-68 v. 3 1/2	100,50 1/2
Altenb. Stadt-Anl. v. 1899	104,40 1/2
Chemnitz St.-Anl. 3 1/2	99,90 1/2
do. do. 1902 unk. 07	99,90 1/2
do. do. 1874 conv. 3 1/2	99,90 1/2
do. do. 1878 conv. 3 1/2	99,90 1/2
Dresd. St.-A. 1900 abg. 3 1/2	99,75 1/2
do. do. 1904 3 1/2	104,00 1/2
do. do. v. 1907 3 1/2	104,00 1/2
do. do. 1908 3 1/2	104,00 1/2
Leipz. do. 1862 Th.-A. 3	88,60 1/2
do. do. 1871 Ser. I 3	88,60 1/2
do. do. 1874 Ser. II 3 1/2	100,25 1/2
do. do. 1890 (S. II A) 3 1/2	100,25 1/2
do. do. 1897 Ser. II 3 1/2	100,25 1/2
Plauen V. St.-A. 1888 3 1/2	99,50 1/2
do. do. 1899 Ser. I 3 1/2	99,50 1/2
do. do. St.-Anl. 1897 3 1/2	99,50 1/2
do. do. 1903 3 1/2	99,50 1/2
do. do. 1902 3 1/2	103,